



Bitburg, den 07.05.2024

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe LEADER Bitburg-Prüm am 18.04.2024

Sitzungsbeginn: 16.00 Uhr
Sitzungsende: 18.15 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 21 stimmberechtigte Mitglieder
 - davon: 8 Vertreter öffentlicher Einrichtungen
 - 3 Vertreter der WiSo-Partner
 - 10 Vertreter der Zivilgesellschaft
- 3 beratende Mitglieder

Anlagen: Anwesenheitsliste
Präsentation

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2023 sowie Hinweis auf Interessenskonflikte

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass fristgerecht mit Schreiben vom 04.04.2024 zur Sitzung eingeladen worden sei. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Der LAG-Manager erläuterte die Änderungen der Tagesordnung. Zu TOP 7.2, 7.3, 7.5, 8 und 10 und den neuen TOP 12.1 und 12.2 lagen den LAG-Mitgliedern Tischvorlagen vor.

Die LAG stimmte den vorgetragenen Änderungen der Tagesordnung zu.

Aufgrund von Terminüberschneidungen wurde darum gebeten, TOP 7.4 vorzuziehen.

Die LAG stimmte zu, TOP 7.4 vorzuziehen.

Seitens der anwesenden LAG-Mitglieder wurden keine weiteren Änderungen der Tagesordnung vorgeschlagen.

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 14.12.2023 erfolgte die Beschlussfassung.

Auf die Anzeigepflicht von Interessenskonflikten wurde explizit hingewiesen (vgl. Folie 5 der Präsentation zur Sitzung in der Anlage zum Protokoll).

Zu TOP 2: Bericht zum aktuellen Umsetzungsstand der Förderphasen

Der LAG-Manager informierte über den aktuellen Umsetzungsstand der Förderphasen EULLE (2014 – 2022) und GAP (2023 – 2027).

Zu TOP 2.1: Umsetzungsstand der Förderphase 2014 – 2022

Seit der letzten Sitzung wurden folgende weitere Projekte abgeschlossen (vgl. Folie 6):

- Inwertsetzung der Orgel in der Kirche St. Philippus und Jakobus in Speicher (LEADER)
- Touristische Umnutzung von Burg Ließem (LEADER)
- Aufbau einer Werkstatt für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge in Weidingen (GAK)
- Entwicklung der Grillhütte Lierfeld zum Gemeindezentrum (GAK)

Die LAG nahm die Informationen des LAG-Managements zur Kenntnis.

Zu TOP 2.2: Umsetzungsstand der Förderphase 2023 – 2027

Der LAG-Manager informierte in seinem mündlichen Sachstandsbericht über folgende Punkte:

- Zweckgebundene Spenden sind zukünftig als Eigenmittel anrechnungsfähig
- zum 01.01.2024 ist die Anhebung der „De-minimis“-Schwellen auf 300.000 € / 750.000 € erfolgt
- das LEADER-Kooperationsprojekt TIK wird nicht weiterverfolgt
- der Lenkungsausschuss hat am 18.01.2024 für das LEADER-Kooperationsprojekt „IKZ Gesundheit“ den Zugriff auf die Landesreserve genehmigt
- Absage der Auftaktveranstaltung (geplant für 30.04.2024) aus verschiedenen Gründen, unter anderem wegen Absage der Ministerin

Die LAG nahm die Informationen des LAG-Managements zur Kenntnis.

Zu TOP 3: Jahresbericht der LAG-Geschäftsstelle für das Jahr 2023

Der LAG-Manager stellte den Jahresbericht der LAG-Geschäftsstelle vor (vgl. Folien 8-23). Hier wurden Mitgliederwechsel, Finanzplanung und Projektförderungen näher erläutert. Seitens der LAG ergaben sich keine Fragen zur Thematik.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Bericht zum Geschäftsjahr 2023 zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 4: Wahl eines/einer neuen stellvertretenden Vorsitzenden der LAG Bitburg-Prüm

Herr Gerhard Thiel hatte seine Mitgliedschaft in der LAG Bitburg-Prüm (Vertreter des Kreisbauernverbands, Gruppe der Wirtschafts- und Sozialpartner) auf eigenen Wunsch beendet. Der Kreisbauernverband hatte Herrn Yannik Zender als Nachfolger für die Mitgliedschaft in der LAG benannt (vgl. Folie 24).

Herr Gerhard Thiel war seit 01.10.2015 stellvertretender Vorsitzender der LAG Bitburg-Prüm. Gemäß § 6 der Geschäftsordnung sind von den stimmberechtigten Mitgliedern zwei Stellvertreter/innen für den LAG-Vorsitzenden zu wählen, um die Vertretung sicherzustellen. Die Wahl erfolgt mit einfacher Mehrheit.

Mit dem Ausscheiden von Herrn Thiel ergab sich daher die Notwendigkeit der Neuwahl eines/einer zweiten stellvertretenden Vorsitzenden der LAG Bitburg-Prüm.

Auf Frage des Vorsitzenden erklärten sich die Mitglieder der LAG einstimmig mit der Durchführung der Wahl in offener Abstimmung einverstanden. Der Vorsitzende bat um Vorschläge für die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden. Herr Wolfgang Reh schlug Herrn Yannik Zender zur Wahl vor. Es wurden keine weiteren Vorschläge vorgebracht.

Der Vorsitzende stellte den Wahlvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Die Wahl von Herrn Zender zum stellvertretenden Vorsitzenden erfolgte einstimmig mit 20 Ja-Stimmen, davon 12 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (2) und Zivilgesellschaft (10)], 1 Enthaltung des Betroffenen.

Auf entsprechende Frage des Vorsitzenden nahm Herr Zender die Wahl an und bedankte sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen.

Zu TOP 5: Anpassung der Geschäftsordnung der LAG Bitburg-Prüm

Die aktuelle Geschäftsordnung sieht in § 12 (3) und (7) vor, dass in Umlaufverfahren nach Ablauf der Verschweigefrist ausgebliebene Rückmeldungen von Stimmberechtigten als Zustimmung gewertet werden. Lt. ELER-Verwaltungsbehörde ist diese Regelung bei finanzwirksamen Auswahlbeschlüssen nicht zulässig, da in diesem Fall die für die Dokumentation des Auswahlverfahrens erforderliche Erklärung zum Interessenskonflikt fehlt (vgl. Folien 26 – 28).

Die LAG-Geschäftsstelle unterbreitete den Vorschlag, die entsprechenden Passagen, das sind in § 12 (3) die Sätze 3 und 4 sowie in § 12 (7) die Sätze 4 und 5 der Geschäftsordnung der LAG Bitburg-Prüm, ersatzlos zu streichen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG Bitburg-Prüm stimmt den vorgeschlagenen Änderungen der Geschäftsordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 6: Information zu den projektunabhängigen Mitteln – Mittelbereitstellung durch die Verbandsgemeinden des Eifelkreises Bitburg-Prüm und die Stadt Bitburg

Herr Banz erläuterte den Sachverhalt zum Stand der projektunabhängigen Mittel. Demnach war in der Übergangsphase in den Jahren 2021 und 2022 ein Überschuss in Höhe von 113.990,44 EUR entstanden (vgl. Folie 28).

Für die neue Förderphase 2023 – 2027 ist ein Betrag in Höhe von 10 % des Grundplafonds (2.000.000 EUR) und der Erstzuweisung (= Zuschläge für Bevölkerung über 90.000 Einwohner, 250.000 EUR), hier insgesamt 225.000 EUR, von den Verbandsgemeinden des Eifelkreises Bitburg-Prüm und der Stadt Bitburg anzufordern.

Der Überschuss aus der Übergangsphase soll mit diesem Betrag verrechnet werden.

Der anzufordernde Betrag verringert sich daher auf 111.009,56 EUR, dieser Betrag soll im Jahre 2024 von der Geschäftsstelle angefordert werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG nimmt die Information zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Umsetzung zu.
2. Die nicht gebundenen Mittel werden mit der Anforderung für die neue Förderphase verrechnet. Der noch anzufordernde Restbetrag in Höhe von 111.009,56 EUR wird durch die Geschäftsstelle im Jahre 2024 nach Einwohnerschlüssel von den Verbandsgemeinden des Eifelkreises Bitburg-Prüm und der Stadt Bitburg angefordert.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

**Zu TOP 7.1: Verfahren zur Auswahl der Vorhaben im Rahmen des 2. Förderauftrages vom 15.12.2023
Allgemeine Informationen zum Förderauftrag**

Die Geschäftsstelle informierte, dass im Rahmen des 2. Förderauftrages der LAG Bitburg-Prüm drei Vorhaben fristgerecht eingereicht wurden. Bezüglich des Inhaltes des Auftrages wurde auf die Sitzungsvorlage verwiesen (vgl. Folie 29).

Zu TOP 7.4: Vorstellung der Einzelbewertung des eingereichten Vorhabens „Wald Spa Cube“ (Träger: Boutique-Hotel- Genusswerk Eifel)

Der Tagesordnungspunkt wurde, wie bereits in TOP 1 angekündigt, vorgezogen.

Der LAG-Manager informierte kurz über das eingereichte Projekt, die Kosten, die vorgesehene Förderung und übergab dann an Frau Krebs, die in ihrer Präsentation die Ausgangslage, Projektbeschreibung und die Kosten erläuterte (vgl. Folien 30 – 47).

Das Vorhaben soll das Angebot des Genusswerks Eifel im Bereich „Wellness“ ergänzen, aufwerten und insbesondere eine Ausweitung der Saison des Beherbergungsangebots auf das Winterhalbjahr ermöglichen. Neben der damit verbundenen Verbesserung der Auslastung

ist auch eine Attraktivitätssteigerung des Arbeitsplatzangebots des Betriebs verbunden. Im Fokus steht hier der Gesundheits-Tourismus in Verbindung mit Naturerlebnis, zudem soll die Barrierefreiheit gewährleistet werden und das Angebot auch von Menschen mit Beeinträchtigungen genutzt werden können. Bei der baulichen Umsetzung wird auf energetische Effizienz, die Verwendung regionaler Materialien und möglichst nachwachsender Rohstoffe und die Einbeziehung der regionalen Wirtschaft geachtet.

Zusammenfassend zeigt das Vorhaben Wald Spa Cube einen innovativen Ansatz mit Vorbildwirkung zur Aufwertung des touristischen Beherbergungsangebots der Region, der auf eine größtmögliche Kohärenz mit den regionalen touristischen Zielen und die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten setzt.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG Bitburg-Prüm stimmt dem Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsstelle mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 51 Punkten zu.
2. Die LAG befürwortet eine Förderung mit ELER-Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 7.2:

**Vorstellung der Einzelbewertung des eingereichten Vorhabens
„Destination Stausee Bitburg – Entwicklungsperspektiven für
einen touristischen Leuchtturm im Bitburger Land“
(Träger: Zweckverband Stausee Bitburg)**

Der LAG-Manager informierte über das eingereichte Projekt und die vorgesehenen Kosten. Aufgrund der zu erwartenden positiven Auswirkungen auf die Region soll eine Premium-Förderung angestrebt werden (vgl. Folien 48 – 62).

Frau Arvanitis stellte das Projekt in einer Präsentation ausführlich vor und ging auf Entstehung, Lage und Bedeutung des Stausee Bitburg näher ein. Durch die Maßnahme soll das touristische Potential des Naherholungsgebietes durch innovative Ideen gehoben und die Destination für Gäste und Einheimische attraktiver gestaltet werden. In dem geplanten Konzept soll zudem auf die Folgenutzung des ehemaligen Dorint-Hotels im Besonderen eingegangen werden.

In der anschließenden Fragerunde beantworteten Frau Arvanitis und Herr Lichter (VGV Bitburger-Land) die Fragen der LAG-Mitglieder.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG Bitburg-Prüm stimmt dem Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsstelle mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 67 Punkten zu.
2. Die LAG befürwortet die Gewährung der angestrebten Premiumförderung in Höhe von 90% der förderfähigen Gesamtkosten.
3. Die LAG Bitburg-Prüm befürwortet eine Förderung mit ELER- (80%) und Landesmitteln (10%) aus dem Budget der LAG-Bitburg-Prüm.

4. Die LAG beauftragt die Geschäftsstelle, die Zustimmung zur Premiumförderung bei der Regionalen Verwaltungsbehörde zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Herr Landrat Kruppert und Herr Wirtz meldeten Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 19 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

**Zu TOP 7.3: Vorstellung der Einzelbewertung des eingereichten Vorhabens
„Mobilfunk-Initiative im Eifelkreis Bitburg-Prüm: Erhebung der
Mobilfunklücken im ländlichen Raum“
(Träger: Eifelkreis Bitburg-Prüm)**

Herr Gruppe verwies auf die Tischvorlage und informierte über das eingereichte Vorhaben. Geplant ist eine Mobilfunk-Studie zur Erfassung der Mobilfunklücken, Konkretisierung von Handlungsbedarfen und Schaffung von Informationsgrundlagen für Verhandlungen mit Mobilfunknetzbetreibern (vgl. Folien 63 – 82).

Herr Gansen vom Amt für Kreisentwicklung stellte das Projekt detailliert vor und stand für weitere Fragen zur Verfügung.

Aufgrund der Bedeutung des Vorhabens für den Eifelkreis soll eine Premium-Förderung angestrebt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG Bitburg-Prüm stimmt dem Bewertungsvorschlag der LAG-Geschäftsstelle mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 67 Punkten zu.
2. Die LAG befürwortet die Gewährung der angestrebten Premiumförderung in Höhe von 90% der förderfähigen Gesamtkosten.
3. Die LAG Bitburg-Prüm befürwortet eine Förderung mit ELER- (80%) und Landesmitteln (10%) aus dem Budget der LAG-Bitburg-Prüm.
4. Die LAG beauftragt die Geschäftsstelle, die Zustimmung zur Premiumförderung bei der Regionalen Verwaltungsbehörde zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Herr Landrat Kruppert und Herr Berscheid meldeten Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 19 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 7.5: Ranking

Der Vorsitzende stellte das vorliegende Ranking der eingereichten Projekte vor (vgl. Folien 88 und 89). Es stehen ausreichend Fördermittel für die Auswahl aller Vorhaben und die Gewährung der für zwei Vorhaben vorgeschlagenen Premiumförderung zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der vorgeschlagenen Rangfolge und der Rankingliste zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 8: Information zum 3. Projektauftrag der LAG Bitburg-Prüm zur Einreichung von Projekten

Es wurde auf die vorliegende Tischvorlage verwiesen.

Nach Berücksichtigung der von der LAG Bitburg-Prüm in 2023 und 2024 ausgewählten Projekte verbleiben aus dem zur Verfügung stehenden Budget 2023/2024 noch ELER-Mittel in Höhe von 43.073,16 EUR. Dieser Betrag wird von der Geschäftsstelle als zu gering erachtet, um einen dritten Aufruf zum jetzigen Zeitpunkt zu rechtfertigen (vgl. Folie 90).

Die Geschäftsstelle machte den Vorschlag, den dritten Projektauftrag der LAG Bitburg-Prüm mit Bereitstellung der Jahrestanche 2025 zuzüglich der Restmittel 2024 am frühestmöglichen Termin, das ist der 01.07.2024, zu veröffentlichen. Der entsprechende Beschlussvorschlag soll der LAG in der Sitzung am 27.06.2024 vorgelegt werden.

Die LAG nahm die Informationen zur Kenntnis.

**Zu TOP 9.1: Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung
Allgemeine Informationen zum zweiten Förderaufruf FLLE 2.0**

Am 01.07.2023 wurde ein erster Aufruf über die Fördergelder aus dem GAK-Förderprogramm für Projekte im Rahmen des LEADER-Ansatzes zur Verfügung gestellt. Im Herbst 2023 hatte die Regionale Verwaltungsbehörde einen Förderstopp ausgesprochen, der aber nach Abschluss der Haushaltsverhandlungen am 15.02.2024 mit der Veröffentlichung eines zweiten Förderaufruf FLLE 2.0 aufgehoben wurde (vgl. Folie 91).

Der neue Förderaufruf stellt Mittel in Höhe von insgesamt 10 Mio. EUR für den gesamten Programmzeitraum bis 2027 zur Verfügung, davon 2,5 Mio. für „Innenstädte der Zukunft“ und 7,5 Mio. EUR für „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“ und „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“.

Die LAG nahm die Informationen zur Kenntnis.

**Zu TOP 9.2: Vorstellung und Einzelbewertung des eingereichten Vorhabens
„Inwertsetzung Bildungs- und Freizeitzentrum Stiftsberg“ im
Förderbereich GAK 8.0 „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“**

Herr Landrat Kruppert informierte kurz über das eingereichte Vorhaben und übergab dann an Herrn Becker als Vertreter des Projektträgers der das Projekt mit einem Kurzfilm näher erläuterte und anschließend für Fragen zur Verfügung stand (vgl. Folien 92 – 96).

Bei der Maßnahme soll eine Inwertsetzung der Gebäude des Bildungs- und Freizeitzentrums Stiftsberg umgesetzt werden und somit für die zukünftige Beherbergung von Kindern und Jugendlichen angepasst werden.

Aus Sicht der LAG-Geschäftsstelle entspricht das Projekt in besonderem Maße den Zielen der LILE. Für die Stadt Kyllburg ist die Umsetzung des Projektes von herausragender Bedeutung.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG macht sich die Förderkriterien und Auswahlkriterien des Förderaufrufes FLLE 2.0 in den GAK-Maßnahmen „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“, „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ sowie „Innenstädte der Zukunft“ zu eigen.
2. Die LAG wählt das Vorhaben „Inwertsetzung Bildungs- und Freizeitzentrum Stiftsberg“ im Rahmen des Förderaufrufes FLLE 2.0 – „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ aus.
3. Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 102 Punkten zu.
4. Die LAG befürwortet eine Förderung mit ELER-Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 9.3: Vorstellung und Einzelbewertung des eingereichten Vorhabens „Naturnaher Mehrgenerationenplatz für Fitness und Erholung am Kailbach in Oberkail“ im Förderbereich „Innenstädte der Zukunft“

Frau Ortsbürgermeisterin Fischer stellte das Projekt ausführlich vor (vgl. Folien 97 – 102). Geplant ist die Schaffung eines interkulturellen Mehrgenerationenplatzes als Ort der Begegnung mit Fitness- und Erholungsangeboten am Kailbach. Anschließend stand sie für Fragen der LAG-Mitglieder zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG macht sich die Förderkriterien und Auswahlkriterien des Förderaufrufes FLLE 2.0 in den GAK-Maßnahmen „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“, „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“ sowie „Innenstädte der Zukunft“ zu eigen.
2. Die LAG wählt das Vorhaben „Naturnaher Mehrgenerationenplatz für Fitness und Erholung am Kailbach“ im Rahmen des Förderaufrufes FLLE 2.0 – „Innenstädte der Zukunft“ aus.
3. Die LAG stimmt dem Bewertungsvorschlag mit einer Gesamtpunktzahl in Höhe von 72 Punkten zu.
4. Die LAG befürwortet eine Förderung mit ELER-Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 10: Information zum GAK-Regionalbudget im Rahmen des LEADER-Ansatzes 2024 – Förderantrag und Förderaufruf -

Die LAG Bitburg-Prüm hatte die Geschäftsstelle bereits in der Sitzung am 14.12.2023 ermächtigt, einen ersten Förderaufruf zum GAK-Regionalbudget zu veröffentlichen. Der Förderaufruf hatte sich verzögert, da die Mittelbereitstellung durch die regionale Verwaltungsbehörde bisher nicht erfolgt ist. Die LAGn wurden aber zwischenzeitlich ermächtigt, vorbehaltlich der Mittelbereitstellung einen Aufruf von bis zu 100.000 EUR ohne Verpflichtungsermächtigungen für 2025 zu veröffentlichen (vgl. 103 – 105). Sollten letztlich mehr Mittel bereitgestellt werden, kann kurzfristig ein weiterer Aufruf über die zusätzlichen Mittel erfolgen.

Der erste Aufruf soll direkt nach der LAG-Sitzung erfolgen. Einreichfrist ist der 15.05.2024.

Im Bereich GAK-Regionalbudget ist insgesamt eine große Nachfrage zu verzeichnen.

Beschlussvorschlag:

Die LAG nimmt die Information zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Umsetzung zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

**Zu TOP 11.1: Ehrenamtliche Bürgerprojekte;
Information zum Antrag der LAG Bitburg-Prüm „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ im Rahmen des LEADER-Ansatzes und zum Förderaufruf vom 09.02.2024**

Herr Banz informierte über den Förderaufruf im Bereich „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ (vgl. Folie 106). Nach Antragstellung und Bewilligung am 21.02.2024 war die Veröffentlichung des Aufrufes am 14.02.2024 erfolgt. Bis zur Einreichungsfrist am 08.03.2024 wurden insgesamt 31 Vorhaben eingereicht, so viele wie nie zuvor.

Aufgrund des begrenzten Budgets von 30.000 EUR konnten nicht alle Projekte für eine Förderung berücksichtigt werden.

Beschlussvorschlag:

Die LAG nimmt die Information zur Kenntnis.

**Zu TOP 11.2.1: „Kapellenrundweg Lauperath“
in Kooperation mit Kapellenrundweg Berkoth;
Projektträger: Alma Hermes, Lauperath**

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 107).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Kapellenrundweg Lauperath“ von Frau Alma Hermes mit einer Punktzahl von 14 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.2: „Anschaffung eines Balkenmähers für NABU“
Projektträger: NABU Südeifel e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 108).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Anschaffung eines Balkenmähers für NABU“ des Projektträgers „NABU Südeifel e.V.“ (Hr. Markus Thies) mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.3: „Oberpierscheid: Trockenlegung eines Mehrzweckgebäudes für Brauchtum“
Projektträger: Förderverein Kapelle, Jugend und Senioren e.V.
Oberpierscheid

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 109).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Oberpierscheid: Trockenlegung eines Mehrzweckgebäudes für Brauchtum“ des Projektträgers „Förderverein Kapelle, Jugend und Senioren e.V. Oberpierscheid“ (Hr. Bernd Lachmann) mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.4: „Kunstroute Kyllburg 2024“
Projektträger: Kyllburg Verein(t) e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 110).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Kunstroute Kyllburg 2024“ des Projektträgers „Kyllburg Verein(t) e.V.“ (Hr. Stefan Gorges) mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.5: „Schankweiler: Gartengeräte für ehrenamtliche Grünpflege“
Projektträger: Helfergemeinschaft Schankweiler

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 111).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Gartengeräte für ehrenamtliche Grünpflege in Schankweiler“, Projektträger: Helfergemeinschaft Schankweiler (Hr. Lothar Gansen) mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.6: **„Daleiden: Gardekostüme Jugend“**
Projektträger: Sportverein Daleiden e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 112).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Daleiden: Gardekostüme Jugend“ des Projektträgers Sportverein Daleiden e.V. (Hr. Sebastian Dunkel) mit einer Punktzahl von 8 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.7: **„Gilzem: Beschilderung der alten Hausnamen bewahrt Dorfkultur“**
Projektträger: GfG – Gemeinsam für Gilzem

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 113).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Gilzem - Beschilderung der alten Hausnamen bewahrt Dorfkultur in Gilzem“ der lokalen Akteursgruppe „GfG-Gemeinsam für Gilzem“ mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.8: **„Ferschweiler: Unterstand Dorfmitte am Bouleplatz“**
Projektträger: Boule-Freunde Ferschweiler

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 114).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Ferschweiler: Unterstand Dorfmitte am Bouleplatz“ des Projektträgers „Boule-Freunde Ferschweiler“ mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.9: **„Ferschweiler: Neue Bolzplatztore“**
Projektträger: Plateau-Gemeinschaft Ferschweiler e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 115).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Ferschweiler: Neue Bolzplatztore“ des Projektträgers „Plateau-Gemeinschaft Ferschweiler e.V.“ mit einer Punktzahl von 8 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.10: **„Nattenheim: Beschilderung alte Hausnamen“**
Projektträger: Geschichtlicher Arbeitskreis Nattenheim

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 116).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Nattenheim - Beschilderung alte Hausnamen“ des Projektträgers „Geschichtlicher Arbeitskreis Nattenheim“ (Hr. Stefan Thiex) mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.11: **„Menningen – Panoramablicke rund um Menningen –
Anschaffung von Wellnessliegen“**
Projektträger: IG Attraktives Menningen

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 117).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Menningen – Panoramablicke rund um Menningen – Anschaffung von Wellnessliegen“ des Projektträgers „IG Attraktives Menningen“ mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.12: **„Körperich: Bepflanzung Blumenkästen“**
Projektträger: Projektgruppe Dorfbild – Zukunftschek Körperich

Da es sich um eine reine Instandhaltungsmaßnahme eines bereits geförderten und abgeschlossenen Projektes handelt, entspricht das Vorhaben nicht der LILE und ist daher nicht förderfähig. (vgl. Folie 118).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stellt durch Beschluss fest, dass das vorgelegte Projekt nicht den Zielsetzungen der LILE entspricht und nicht förderfähig ist.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.13: **„Reiff: Einrichtung eines ungenutzten Raumes im Mehrzweckgebäude zu einem Treffpunkt für Alle“**
Projektträger: Peter Wonner, Reiff

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 119).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Reiff: Einrichtung eines ungenutzten Raumes im Mehrzweckgebäude zu einem Treffpunkt für Alle“ des Projektträgers Peter Wonner, Reiff, mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.14: **„Irreler Regional- und Frischmarkt – Anschaffung Pavillon und Verkaufsregale“**
Projektträger: Initiative „Hand in Hand für Irrel“

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 120).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Irreler Regional- und Frischmarkt“ des Projektträgers Initiative „Hand in Hand für Irrel“ mit einer Punktzahl von 14 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.15: **„Hersdorf – Gestaltung Grünflächen Ortsbild“**
Projektträger: Verein zur Förderung der Heimat, Jugend und Seniorenarbeit in Hersdorf

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 121).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Hersdorf – Gestaltung Grünflächen Ortsbild“ des Projektträgers „Verein zur Förderung der Heimat, Jugend und Seniorenarbeit in Hersdorf“ mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.16:

„Körperich: Zelt für Dorfveranstaltungen“

Projektträger: Projektgruppe DGH – Zukunftschek Körperich

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 122).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Körperich – Zelt für Dorfveranstaltungen“ des Projektträgers „Projektgruppe DGH – Zukunftschek Körperich“ mit einer Punktzahl von 8 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.17:

„Irrhausen – Anschaffung Defibrillator“

Projektträger: Förderverein „Irsental“ Irrhausen e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 123).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Irrhausen: Anschaffung Defibrillator“ des Projektträgers „Förderverein Irsental Irrhausen e.V.“ mit einer Punktzahl von 8 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.18:

„Daleiden – Ruhebänke an ausgewiesenen Wanderwegen“

Projektträger: Eifelverein Daleiden-Dasburg e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 124).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Daleiden - Ruhebänke an ausgewiesenen Wanderwegen“ des Projektträgers „Eifelverein Daleiden-Dasburg e.V.“ mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.19: „Sülm – Sandstein mit Wappen für die neu gestaltete Dorfmitte“
Projektträger: Aktionsgruppe Sülm – Frau Klara Weber

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 125).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Sülm – Sandstein mit Wappen für die neu gestaltete Dorfmitte“ des Projektträgers „Aktionsgruppe Sülm“ (Frau Klara Weber) mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

**Zu TOP 11.2.20: Körperich – Inwertsetzung Schutzhütte auf dem Aussichtsplatz
„Auf dem Schafsberg“**
Projektträger: Ehrenamtsgruppe Körperich

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 126).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Körperich - Inwertsetzung Schutzhütte Aussichtsplatz“ des Projektträgers „Ehrenamtsgruppe Körperich“ (Frau Petra Bratsch) mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

**Zu TOP 11.2.21: „Bollendorf – Erinnerungsmauer Jüdischer Friedhof mit Mosaik
aus Grabsteinfragmenten“**
Projektträger: AG Jüdische Geschichte Bollendorf

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 127).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Bollendorf - Erinnerungsmauer Jüdischer Friedhof mit Mosaik aus Grabsteinfragmenten“ des Projektträgers „AG Jüdische Geschichte Bollendorf“ (Hr. Frank Schmitt) mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.22: **„Rittersdorf: Gartengeräte für ehrenamtliche Grünpflege“**
Projektträger: AG 60+ - Rentnergruppe Rittersdorf

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 128).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Rittersdorf - Gartengeräte für ehrenamtliche Grünpflege“ des Projektträgers „AG 60+ – Rentnergruppe Rittersdorf“ (Hr. Rainer Stalpes) mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.23: **„Baustert: Treff am Krokodil – Anschaffung einer Sitzbankgruppe“**
Projektträger: Marcel Banz, Baustert

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 129).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Baustert: Treff am Krokodil – Anschaffung einer Sitzbankgruppe“, des Projektträgers Marcel Banz, Baustert, mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.24: **„Holsthum: Inwertsetzung Mauerwerk der römischen Villa Holsthum und Auffüllen der Zwischenräume“**
Projektträger: Förderverein Geschichte und Kultur Holsthum e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 130).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Holsthum: Inwertsetzung Mauerwerk der römischen Villa Holsthum und Auffüllen der Zwischenräume“ des Projektträgers „Förderverein Geschichte und Kultur Holsthum e.V.“ mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.25: **„Dausfeld – Porzellan für Dorfgruppen“**
Projektträger: Bürgerverein Dausfelder Höhe e.V.

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 131).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Dausfeld – Porzellan für Dorfgruppen“ des Projektträgers „Bürgerverein Dausfelder Höhe e.V.“ mit einer Punktzahl von 9 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.26: „Leidenborn – Terrassenmöbel für Dorfplatz
Projektträger: Förderverein Leidenborn

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 132).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Leidenborn – Terrassenmöbel für Dorfplatz“ des Projektträgers Förderverein Leidenborn mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Herr Theis meldete einen Interessenskonflikt an.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 20 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.27: „Messerich – Musical von Tanzgruppe und Chor“
Projektträger: Chor Cantando Messerich und SV Messerich

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 133).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Messerich: Musical von Tanzgruppe und Chor“ der Projektträger „Chor Cantando Messerich und SV Messerich, Abteilung Tanzgruppe“ mit einer Punktzahl von 12 Punkten als **Verpflichtungsermächtigung für 2025** zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.28: „Körperich: Insektenhotel im Rahmen eines Kinder-Workshops“
Projektträger: Christian Zender, Körperich

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 134).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Körperich: Insektenhotel im Rahmen eines Kinder-Workshops“ des Projektträgers Christian Zender, Körperich, mit einer Punktzahl von 11 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.29: **„Weißenseifen: Kulturwerkzeuge“**
Projektträger: Kulturwerk Weißenseifen

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 135).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Weißenseifen - Kulturwerkzeuge“ des Projektträgers „Kulturwerk Weißenseifen“ mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.30: **„Kapellenrundweg Berkoth“**
Projektträger: Stephan Peiffers, Krautscheid

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 136).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Kapellenrundweg Berkoth“ des Projektträgers Stephan Peiffers, Krautscheid, mit einer Punktzahl von 14 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.2.31: **„Baustert: Spielmaterial für Kinderkirmes“**
Projektträger: Susanne Schwarz, Baustert

Der Vorsitzende stellte das Projekt vor (vgl. Folie 137).

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Projekt „Baustert: Spielmaterial für Kinderkirmes“ der Projektträgerin Susanne Schwarz, Baustert, mit einer Punktzahl von 10 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.3: **Ranking „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“**

Aufgrund der großen Resonanz konnten nicht alle eingereichten Projekte in diesem Auswahlverfahren berücksichtigt werden. Der Ranking-Vorschlag der Geschäftsstelle wurde vorgestellt (vgl. Folien 138 und 139), demnach werden 10 Projekte aus Kassenmitteln 2024 und 5 Projekte aus Verpflichtungsermächtigungen 2025 finanziert, zusätzlich ein Projekt teils aus Kassenmitteln und teils aus Verpflichtungsermächtigungen. Somit können 16 Projekte der eingereichten 31 Vorhaben gefördert werden.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt der Rangfolge der „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 11.4: **Beschlussvorschlag zum 2. Aufruf Ehrenamtliche Bürgerprojekte – Aufstockung durch den Einsatz von projektunabhängigen Mitteln – (Mittelbereitstellung durch die Verbandsgemeinden des Eifelkreises Bitburg-Prüm und die Stadt Bitburg)**

Die „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ erfreuen sich einer sehr großen Resonanz. Damit möglichst viele Projektträger eine Förderung erhalten können, wurde vorgeschlagen, den Ansatz der Landesmittel (20.000 Euro Kassenmittel und 10.000 Euro Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2025) nochmals um 30.000 Euro zu erhöhen und einen 2. Förderaufruf „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ im Jahre 2024 aus den projektunabhängigen Mitteln (in Höhe von 20.000 Euro Kassenmittel und 10.000 Euro Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2025 – vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch die Verbandsgemeinden und der Stadt Bitburg) zu tätigen (vgl. Folie 140).

Die bereits eingegangenen Anträge des 1. Förderaufrufes, die aufgrund des Rankings nicht berücksichtigt werden konnten, müssen sich nicht neu bewerben und nehmen automatisch am Ranking des 2. Förderaufrufes teil.

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG stimmt dem 2. Förderaufruf „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ zu.
2. Die LAG stimmt der Mittelbereitstellung aus den projektunabhängigen Mitteln - 20.000 Euro Kassenmittel 2024 und 10.000 Euro Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2025 – vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch die Verbandsgemeinden und die Stadt Bitburg - zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 12.1 (neu): **Klarstellung zum LAG-Beschluss vom 23.03.2023 zu TOP 5.2 – Antrag zur Förderung des Regionalmanagements**

Auf die vorliegende Tischvorlage zu diesem neuen Tagesordnungspunkt wurde hingewiesen und der ergänzte Finanzierungsplan (vgl. Folie 141) vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem ergänzten Finanzierungsplan für das LEADER-Regionalmanagement der LAG Bitburg-Prüm zu und beschließt, die ELER-Mittel in Höhe von 562.500 EUR sowie die mit Beschluss des Kreistags vom 30.11.2020 für das Regionalmanagement bereitgestellten Eigenmittel des Eifelkreises Bitburg-Prüm in einer Gesamthöhe von 224.367,83 EUR zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 12.2 (neu): Änderung und Ergänzung des LAG-Beschluss vom 24.12.2023 zu TOP 4.2 – Vorhaben Klettersteig Neuerburg – Märchenhaftes Abenteuer zwischen Mittelalter und Moderne

Auf die vorliegende Tischvorlage zu diesem neuen Tagesordnungspunkt wurde hingewiesen. Hier war die Zustimmung der LAG zur Anpassung der Premiumförderung (80 % ELER, 10 % Landesmittel) erforderlich (vgl. Folie 142).

Beschlussvorschlag:

1. Die LAG befürwortet die Gewährung der angestrebten Premiumförderung in Höhe von 90 % der förderfähigen Gesamtkosten aus ELER – (80 %) und Landesmitteln (10 %). Die Rankingliste soll entsprechend angepasst werden.
2. Die LAG beauftragt die Geschäftsstelle, die Zustimmung zur Premiumförderung bei der Regionalen Verwaltungsbehörde zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig mit 21 Ja-Stimmen, davon 13 nichtöffentliche Partner [WiSo-Partner (3) und Zivilgesellschaft (10)].

Zu TOP 13: Verschiedenes

Termine 2024 der LAG Bitburg-Prüm (vgl. Folie 143):

- 25.04.2024 – Lenkungsausschuss RLP
- 11.-13.05.2024 – Nationales LEADER-Treffen der DVS
- 17. – 19.06.2024 – Internationale LEADER-Exkursion Österreich
- 27.06.2024 – Nächste Sitzung der LAG Bitburg-Prüm

Die LAG Bitburg-Prüm nimmt die Information zur Kenntnis.

Verabschiedung Hr. Banz

Hr. Banz, Mitarbeiter der LAG-Geschäftsstelle, wird zum 01.06.2024 eine neue Arbeitsstelle bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bitburg-Land antreten. Der Vorsitzende dankte ihm herzlich für seine jahrelange gute Arbeit bei der Kreisverwaltung und wünschte ihm alles Gute für seine berufliche Zukunft.

Herr Banz dankte seinerseits für die gute Zusammenarbeit und verabschiedete sich bei der LAG.

Bitburg, 07.05.2024

Bitburg, 07.05.2024
Im Auftrag

gez.

gez.

Andreas Kruppert
Vorsitzender
der LAG Bitburg-Prüm

Evelyn Schmitz
Protokoll